



Informationen zur Hans-Fuld-Hütte

Herzlich Willkommen auf dem Sommerberg

Liebe Besucher der Hans-Fuld Hütte,
damit ihr möglichst schöne und ungetrübte Tage auf der Hütte verleben könnt, hier
ein paar Informationen, Hinweise und Bitten, die beachtet werden sollten.

- Lage: Alleinlage im Wald, bei Schnee nicht immer mit dem Auto zu erreichen,
- Schlafplätze: insgesamt 21 - zwei Sechsbett-Lager, ein Dreibettzimmer, drei Zweibettzimmer
- Aufenthaltsraum: 5 Tische mit insgesamt ca. 40 Sitzplätzen
- Küche: Kochstelle mit Holzfeuerung, Zusatzkochstelle mit Gas, Geschirrausstattung für ca. 40 Personen
- Aufbewahrung von Vorräten in Schränken im Gang – keine Kühlmöglichkeiten
- Waschraum: 4 Waschbecken – ohne fließend Wasser
- kein fließendes Wasser im Haus, Wasserentnahmestelle im Wald ca. 150 m entfernt, außerhalb der Frostperiode besteht die Möglichkeit der Entnahme von Brauchwasser an der Außenseite des Hauses
- Photovoltaikanlage nur für Notlichter in allen Räumen, sonst kein Strom.
- Toiletten: 2 Plumpsklos
- Beleuchtung: Truma-Gaslampen mit Schraubglühkörpern, versorgt durch Flüssiggasflaschen, Flaschenschrank hinter dem Haus
- Heizung und Kochen: mit Holz aus dem Schuppen
- Offenes Feuer im Freien ist nur in einer Feuerschale (Schuppen rechts) auf dem Schotter an der Ecke Hütte Wasserentnahme gestattet. Bitte unbedingt aktuelle Waldbrandsituation beachten.
- Vorplatz: Größe ca. die eines Volleyballfeldes – geschottert
- Müll: Recyclingmaterial und Müll möglichst mitnehmen (Müllcontainer an der Auffahrt)
- Holz- und Geräteschuppen: Schubkarren, Gasflaschen, Feuerschale, Tische für Außenbereich
- Rauchen ist in der gesamten Hütte nicht gestattet –
- Raucher vor der Hütte: Kippen bitte nicht einfach auf den Boden werfen.

Anreise

- Zufahrt mit max. 3 Autos (Kennzeichen müssen vorher genannt werden).
- Stromversorgung einschalten (im Eingangsbereich)
- Nach dem Aufschließen der Hütte und dem Öffnen der Fensterläden sollte ein kurzer Rundgang durchs Haus gemacht werden. Eventuelle Mängel oder Beobachtungen bitte auf dem Abrechnungsbogen vermerken.



- Lebensmittel in den Schränken im Gang verstauen und Schränke schließen – im Haus gibt es Mäuse und Siebenschläfer.



- Am Info-Brett neben dem Eingang befinden sich sämtliche Schlüssel (Schuppen, Flüssiggasschrank, Wasser).
- Die Spannbettlaken der Matratzen dienen als Schonbezüge, es sollte ein eigenes Laken darüber gezogen werden.
Falls doch mal etwas schmutzig wird, befinden sich in den Schränken im ersten Stock Ersatzlaken und auch Kissen.
Bitte austauschen und gewaschen in der Geschäftsstelle wieder abgeben.
- Wasser- und Gasversorgung in Betrieb nehmen (siehe Wasser- / Gasversorgung).
- Im Haus sollen möglichst keine Straßenschuhe getragen werden, das erleichtert auch die Endreinigung.
- In der Sommerzeit bitte unbedingt die Blumen in den Blumenkästen gießen.
- Wenn die Öfen in Betrieb genommen werden, haben wir folgende Erfahrungen beizusteuern:
 - Zuerst den Kachelofen im Aufenthaltsraum mit relativ viel Papier anfeuern.
 - Den Herd in der Küche erst anzünden, wenn der Kachelofen warm ist, sonst gibt's hier eine enorme Rauchentwicklung!
 - Aschekästen regelmäßig kontrollieren und nach Abkühlung in den Ascheimer leeren.
- Noch ein Hinweis zum Handy-Empfang:
Auf der Hütte gibt es oft so gut wie keinen Empfang.

Aufenthaltsraum

- Kerzen nur mit Kerzenständer oder Unterlage aufstellen.
- Bitte bei jedem Aufenthalt den Abrechnungszettel für die Geschäftsstelle ausfüllen.



Küche

- Mülltüten, Spülmittel, Lappen, Spülschwamm und Geschirrtücher bitte selbst mitbringen.
- Alle mitgebrachten Dinge bitte wieder mitnehmen.
- Die Edelstahl-Wassereimer leeren und **umgedreht** aufstellen.

Kachelofen / Herd



- Beim Küchenherd bitte darauf achten, dass möglichst wenig Wasser auf die Herdplatte und die Umrandung kommt. „Keine Aufgüsse“
- Vor Abreise die Herdplatte mit etwas Speiseöl einreiben.
- Kiste in der Küche mit „Spächtele“ auffüllen.
- Kachelofen und – wenn gewünscht - Küchenherd mit Holz aus dem linken Schuppen beheizen.



Brennholz



Wasserversorgung

- Wasser für den Bedarf in der Küche bitte immer am Brunnen entnehmen (vorher etwas laufen lassen).
-
- Drehknopf und Zapfstellenschlüssel hängen im Eingangsbereich.
-
- Um zum Brunnen zu kommen, dem Pfad in den Wald folgen.

Winterbetrieb
Zapfstellenschlüssel



Sommerbetrieb

- **Winter**
- Wasserentnahme am Brunnen mit dem Zapfstellenschlüssel.
- Rechts neben dem Brunnen befindet sich eine graue Abdeckkappe am Boden. Darunter liegt der Vierkant zur Wasserversorgung.
- Vierkant entgegen dem Uhrzeigersinn ganz aufdrehen. Wichtig, sonst erfolgt Entleerung.
- Nach Füllen der Eimer, Wasser abstellen (den Vierkant wieder zudrehen). Ansonsten besteht die Gefahr des Einfrierens!

Aus Frostschutzgründen wird der Hahn am Brunnen im Winter entfernt!

- **Sommer**
- Wasserentnahme am Brunnen mit Drehknopf.
- Nach Füllen der Kücheneimer Drehknopf abziehen und wieder in der Hütte deponieren.
- Brauchwasser kann an der Hausecke entnommen werden.

Toiletten

- Toilettenpapier bitte selbst mitbringen.
- Anleitung siehe Bilder in der Toilette.
- Das Wasser in den Kannen ist nicht zum Spülen gedacht, sonst wird die Grube unverhältnismäßig schnell gefüllt – also mit Wasser bitte sparsam umgehen!



Gasversorgung

- Schlüssel für den Gasschrank vom Infobrett nehmen und Schrank (hinter dem Haus) öffnen.

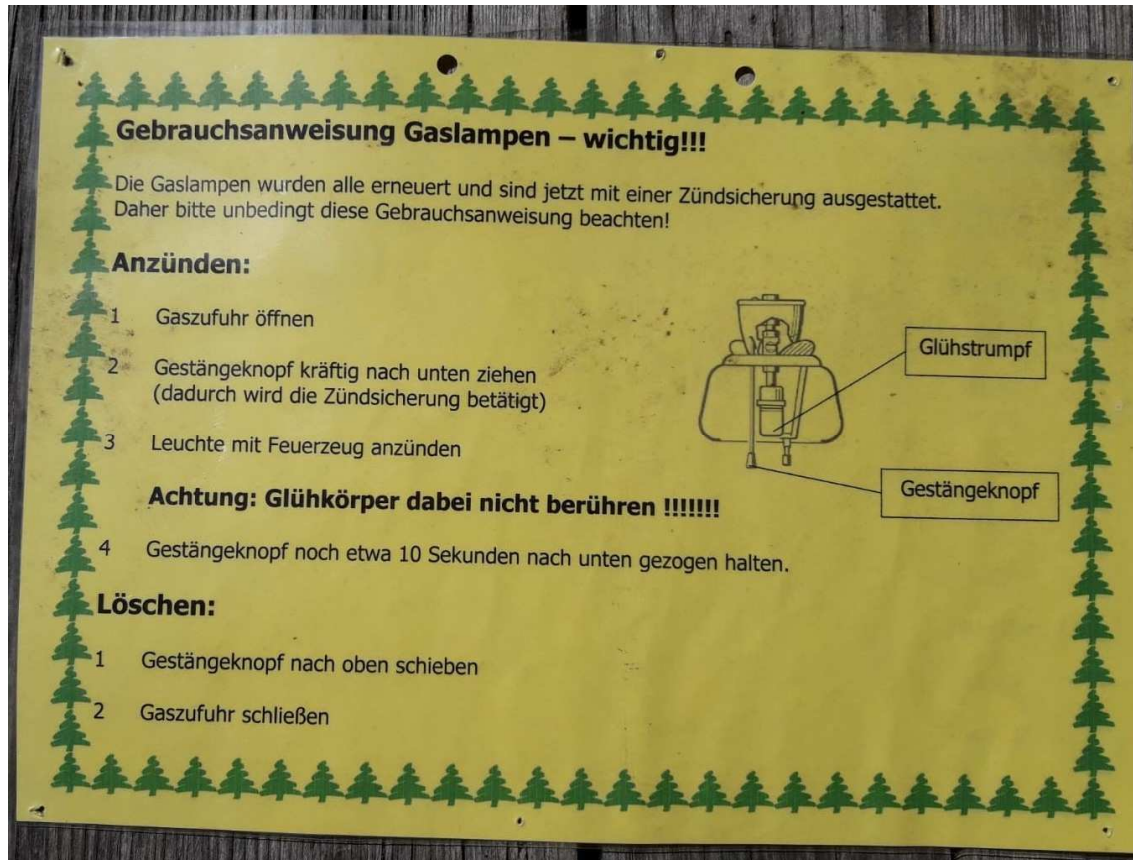


- Gasflasche an der das „in Betrieb“ Schild hängt öffnen.
- Umschalthebel muss in Richtung der offenen Gasflasche zeigen.
- Rotes Absperrventil über dem Schrank öffnen (zu=quer, offen=senkrecht).

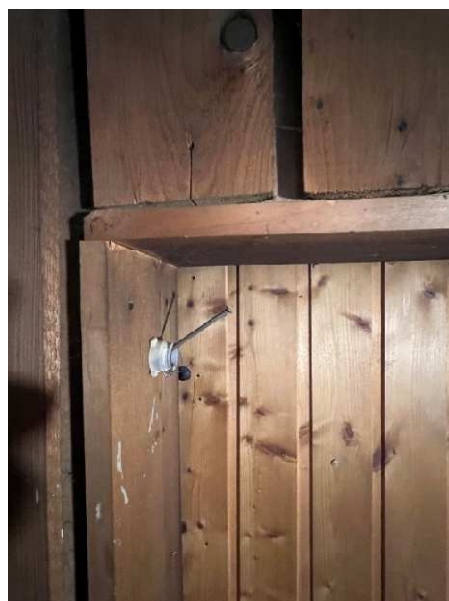


- Im Bad befinden sich weitere Absperrventile für die Lampe (bei Bedarf öffnen).
- Falls eine **Flasche leer** ist, kann am Umschaltventil auf die zweite Flasche umgestellt werden. Schild bitte entsprechend umhängen und leere Flasche durch volles Ersetzen!
- Vor Flaschentausch bitte prüfen, ob diese wirklich leer ist (anhand des Gewichts).
- Siehe separate Anleitung im Gasschrank.
- Alle Gasflaschen befinden sich im Schuppen links und sollten auch dort gelagert werden – Diebstahlgefahr!
- Volle Gasflaschen sind durch Schilder gekennzeichnet und können am Gewicht erkannt werden. Bitte beim Austausch auch die leeren Flaschen mit dem entsprechenden Schild kennzeichnen (hängt im Schuppen).
- Bitte besonders im Winter auf vollständige Entleerung der Flaschen achten: Falls viel Gasverbrauch stattfindet, kann die im Gebrauch befindliche Flasche vereisen und es scheint dann so, als wäre sie leer. Man erkennt dies am Eisrand um die Flasche. In diesem Fall bitte kurzzeitig die zweite Flasche benutzen, nach Verschwinden des Eisrandes jedoch wieder auf die erste Flasche umschalten.
- Flaschentausch bitte auf dem Abrechnungsbogen vermerken.

- **Gaslampen** nach Bedienungsanleitung (siehe Infobrett) in Betrieb nehmen. (Zündsicherung beachten)
Die Gaslampen arbeiten mit einem Glühstrumpf, der sehr empfindlich ist. Daher die Lampen bitte nur mit einem Feuerzeug anzünden, **ohne den Strumpf zu berühren!**



- Falls ein Glühstrumpf gewechselt werden muss, den Sockel bitte nicht entsorgen, sondern auf den Nagel am Hüttenwartzimmer hängen.



- Der **Gasherd in der Küche** ist mit einer Gassteckdose versehen.
- Zum Betrieb den Drehgriff an der Dose auf grün drehen, nach Benutzung verschließen (auf Rot drehen)



- Vor der Abreise Gasversorgung abstellen!
Dazu erst alle Verbraucher ausschalten und dann in umgekehrter Reihenfolge die Gasversorgung abstellen.

Feuerlöscher

- In der Hütte befinden sich 3 Feuerlöscher für den Notfall
- Der Füllstand kann am Manometer kontrolliert werden.

Rauchmelder

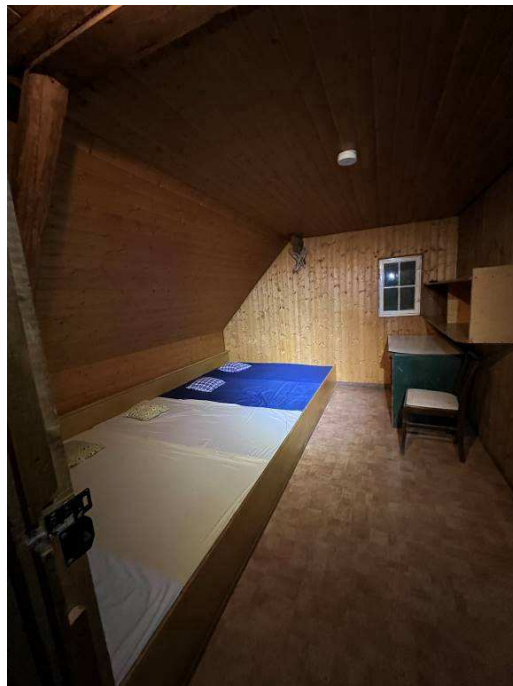
- Batterien zum Austauschen liegen im Eingangsbereich des Aufenthaltsraums.
- Falls ein Gerät defekt ist, dies bitte auf dem Abrechnungsbogen unter Bemerkungen vermerken.

Nachbarschaft / Forst

- Wildbad ist Kurgebiet und der Wald um die Hütte außerdem der Lebensraum vieler Tiere. Hinter der Hütte beginnt die Wildruhezone.
Daher bitte unnötigen Lärm vermeiden.
- Der Betrieb von Stromaggregaten ist nicht gestattet.
- Im Winter werden Loipen gespurte – bitte beachten!

Abreise

- Abrechnungsbogen ausfüllen / Hinweise auf Mängel oder sonstige Anmerkungen bitte vermerken.
- Zimmer ausräumen, ausfegen und bei Bedarf nass wischen, Läden und Fenster schließen.
- Holzvorräte auffüllen.
- Abfälle usw. rund um das Haus entfernen
- Gänge und Treppenhaus von oben nach unten ausfegen.
- Unbedingt alle Lebensmittel aus den Schränken entfernen.
Anschließend Schränke feucht auswischen.
- Waschraum und Toiletten putzen und nass auswischen, Fenster und Läden schließen.
- In der Küche Geschirr wieder in die Schränke räumen, auch hier keine Vorräte zurücklassen.
Arbeitsplatten putzen und Boden nass wischen.
Aschekasten leeren und Herdplatte mit ein wenig Speiseöl einreiben.
Fenster und Läden schließen.
- Blumen bitte gießen.
- Im Aufenthaltsraum Tische abwischen, aufstuhlen, fegen und nass wischen.
Schmutzfangmatte im Eingangsbereich im Freien ausklopfen.
- Gaslampen löschen, Gasversorgung abstellen.
- Wasser abstellen.
- Alle Schlüssel wieder am Info- Brett deponieren.
- Alle Fenster und Läden schließen.





Feuerschale bitte nur in diesem Bereich benutzen.
Aktuelle Waldbrandgefahrenstufe beachten.